

Erweiterter PDF Compressor Server von LuraTech Europe bringt erheblichen Mehrwert für Multifunktionsgeräte

04.02.2008, 12:16 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *LuraTech Europe GmbH*

Presseagentur: *good news!*



Carsten Heiermann, Geschäftsführer der LuraTech Europe GmbH

(Berlin) Die LuraTech Europe GmbH hat ihren PDF Compressor Server mit neuen Funktionen für den Einsatz mit MFP-Geräten (Multi Functional Printers) ausgestattet. Damit greift der Kompressionsspezialist ein aktuelles Thema auf, nämlich das verteilte Scannen mit MFP-Geräten. Zuvor produzierten Unternehmen häufig qualitativ minderwertige Scan-Dateien im TIFF G4- oder JPEG-Format, die für die Einbindung in weitere Prozesse wie Versendung per E-Mail etc.

eher unpraktisch waren. Mit dem LuraTech PDF Compressor Server entstehen jetzt dagegen hoch komprimierte und optional volltextfähige PDF- oder PDF/A-Dateien. Diese lassen sich einfach durchsuchen und bequem als E-Mail-Anhänge weiterversenden. Gleichzeitig können Unternehmen damit ihre MFP-Landschaft effizient gestalten und mit einheitlichen Ausgabeformaten und -qualitäten richtig nutzen. Dabei erzielen sie herstellerunabhängig optimale Scan-Ergebnisse. Da der PDF Compressor im Hintergrund agiert, ändert sich nichts an der gewohnten Arbeitsweise der Benutzer.

Unternehmen, die Multifunktionsgeräte nutzen, können diese jetzt optimal in ihre Geschäftsprozesse einbinden: Anstatt in dedizierte Scanner zu investieren, lässt sich auf einfache Weise durch Integration des LuraTech PDF Compressors die Ausgabe der Scan-Dateien von den MFPs erheblich aufwerten. Ein einziger PDF Compressor Server im Unternehmen kann dabei eine Vielzahl solcher Geräte integrieren, selbst wenn es sich dabei um unterschiedliche und zum Teil sogar ältere MFPs handelt. Die Scan-Ergebnisse werden einheitlich optimal, einerseits aufgrund der qualitativen Verbesserung der Images, andererseits durch die extreme Komprimierung der Scan-Dateien auf minimale Größen. So reduziert der PDF Compressor Server beispielsweise eine schwarz-weiße TIFF-Datei auf eine bis zu 50 Prozent kleinere PDF/A-Datei. Farbige Dokumente sind dann nur noch so groß, als wenn sie schwarz/weiß archiviert wären.

Darüber hinaus bietet die optionale OCR-Funktionalität die Möglichkeit, die Dateien volltextfähig zu machen, so dass sie für die rasche Informationsrecherche zur Verfügung stehen. Schließlich steht mit dem Ausgabeformat PDF oder PDF/A Unternehmen ein einheitliches Archivierungsformat zur Verfügung, das auch für die langfristige Aufbewahrung geeignet ist und von den Mitarbeitern problemlos in weitere Arbeitsprozesse eingebunden werden kann. Der PDF Compressor Server sorgt außerdem dafür, dass die Investitionen in Softwarewerkzeuge zur effizienten PDF-Erzeugung auf den Arbeitsplätzen reduziert werden.

Arbeiten wie gewohnt

Der PDF Compressor Server lässt sich über eine intuitive grafische Oberfläche vom Administrator einstellen und ist für den Nutzer völlig transparent. Daher wird einfach wie gewohnt gearbeitet: Nach dem Scan-Vorgang greift der PDF Compressor Server auf das Image zu, konvertiert es in eine komprimierte und gegebenenfalls volltextfähige PDF- oder PDF/A-Datei und legt diese anschließend im gewohnten Anwenderverzeichnis ab. Dort steht sie für die weitere Verarbeitung zur Verfügung.

Carsten Heiermann, Geschäftsführer der LuraTech Europe GmbH, fasst zusammen: „Damit lösen Unternehmen das Problem, wie sie die Scan-Dateien aus den bestehenden, vielleicht sogar unterschiedlichen MFPs optimal für weitere Prozesse nutzen können. Bisher zu große und wenig praktikable heterogene Formate werden ‚handlich‘ verkleinert und einheitlich abgelegt.“

Der erweiterte PDF Compressor Server ist direkt bei der LuraTech Europe GmbH erhältlich. Das Produkt ergänzt außerdem optimal die Produktpalette von Kopiergeräte-Händlern, die ihren Kunden damit einen echten Mehrwert bieten können.

Portrait

Über LuraTech:

LuraTech entwickelt und vertreibt Softwarelösungen für die Konvertierung, Komprimierung und weboptimierte Bereitstellung von gescannten Dokumenten und Bildern. Das Unternehmen bietet ein umfassendes Produktportfolio rund

um die PDF/A-Langzeitarchivierung. Im Mittelpunkt seiner Produktpalette steht der LuraDocument PDF Compressor, der im Volltext (OCR) durchsuchbare und hochkomprimierte PDF/A-Dateien aus farbigen oder schwarz-weiß Dokumenten erstellt. Darüber hinaus liefert der Kompressionsspezialist Software für die qualitativ hochwertige Bildkomprimierung in das JPEG2000-Format.

LuraTech wurde 1995 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Berlin, Deutschland sowie eine Niederlassung in San Jose, USA. Zu den Kunden zählen unter anderem die Bundesdruckerei, die Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba), die DAK Hamburg, die Stadt Stuttgart, Vattenfall, die BKK ARZ Emmendingen sowie LexisNexis und Library of Congress, beide USA. Weitere Informationen unter www.luratech.com

Das Unternehmen ist Initiator des PDF/A Competence Center und Mitglied im VOI - Verband Organisations- und Informationssysteme e.V.. Darüber hinaus sind LuraTech-Mitarbeiter innerhalb der DIN/ISO-Arbeitsgruppen für JPEG 2000 und PDF/A sowie im AWW Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung aktiv.

News-ID: 186177 • Views: 1193 (Stand: 31.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/186177/Erweiterter-PDF-Compressor-Server-von-LuraTech-Europe-bringt-erheblichen-Mehrwert-fuer-Multifunktionsgeraete.html>